

Jahresbericht 2015

Jahresbericht der Jugendfeuerwehr Heiligenhafen am 06.02.2016

Für den kompletten Jugendfeuerwehrdienst kommen wir im vergangenen Jahr auf 3630 Stunden.

Zusätzlich wurden durch die Ausbilder und Kameraden der Einsatzabteilung 1106 Stunden Jugendarbeit geleistet darin nicht berechnet die Vor- und Nachbereitungen Der Dienste

Die Jugendfeuerwehr hat trotz einiger Austritte immer noch einen guten Zulauf, so dass wir zum Ende des Jahres einen Mitgliederstand von 28 Mitgliedern vorweisen können. 22 Jungen und 6 Mädchen.

Jahresrückblick 2015

Begonnen hat das Jahr 2015 mit der Jahreshauptversammlung der Arbeiter Samariter Jugend.

Darauf folgte die Kreisjugendfeuerwehrversammlung am 31.01 in Großenbrode, an denen wir mit unserem Jugendausschuss teilnahmen.

Am 27.02. konnten wir vier Kameraden in die Einsatzabteilung übergeben, wo diese auch heute noch aktiv tätig sind.

Ebenfalls am 27.02. trat Marcus Dzinczuk nach 10 Jahren von seinem Posten als Jugendfeuerwehrwart zurück. Sein Nachfolger wurde Stephan Bertschat.

Am 28. März nahmen wir wieder an der Aktion sauberes Schleswig Holstein teil.

Am 30. Mai haben wir zusammen mit dem Stadtjugendring eine Tagestour nach Berlin unternommen, an der wir vollzählig teilgenommen haben. Wir besuchten das Museum The Story of Berlin und nahmen an einer Stadtrundfahrt teil. Im Anschluss konnten wir in kleinen Gruppen Berlin unsicher machen.

Wir nahmen an der Jugendsammlung vom Kreis Jugendring teil, bei der wir etwas für unser Portemonnaie tun konnten. Leider muss man sich hier immer wieder unangemessene Kommentare anhören.

Am 20.Juni haben wir uns am Kinderfest des Stadtjugendringes beteiligt, wo wir uns um kühle Getränke und Kaffee kümmerten.

Am 14.Juni durften wir hier in Heiligenhafen wieder Einmal unser Schlauchbootwettbewerb durchführen an dem in diesem Jahr 32 Gruppen aus Ostholstein, dem Kreis Plön und selbstverständlich unsere befreundete Feuerwehr aus Rerik teilnahmen. Unser Dank gilt hier unseren Spendern und den Kameraden der Einsatz- und Ehrenabteilung ohne die eine Durchführung nicht möglich gewesen wäre.

Am 28 Juni bestritten wir mit der aktiven Wehr das Sommerfest. Wir verkauften dort Pommes und kleine Würstchen, und das erste Mal Popcorn und Süßigkeiten. Königin wurde dieses Jahr Carolin Broders und Vizekönigen wurde Anna Lena Schlichting.

Am 15.08. besuchten wir mit einer kleinen Abordnung die Feuerwehr Rerik zu deren Sommerfest. Vielen Dank für die Gastfreundschaft und die gute Verpflegung Diesen Tag begannen wir mit einem Frühstück in Karls Erdbeerdorf in Warensdorf. Gut gestärkt ging es weiter Richtung Rerik mit einem Zwischenstopp auf der Rodelbahn in Bad Doberan.

Während der Sommerferien wurde unser Jugendraum in ca. 180 Stunden Eigenleistung durch unsere Betreuer komplett renoviert. Vielen Dank für die geleistete Arbeit.

Viel Nerven hat uns das Üben für die Leistungsspanne gekostet, was sich aber am 10.10. in Jagel bezahlt gemacht hat. Wir konnten mit 8 Kameraden und einem Kameraden der Jugendfeuerwehr Burg die Leistungsspanne in Empfang nehmen.

Am 14.11 halfen wir der Firma Edeka in dem wir die Feuerwehrowurst anpriesen.

Am 20. November unterstützten wir die Firma Sky mit Fackelträgern, bei dem von ihnen ins Leben gerufenen Laterne laufen. Laterne laufen kann man auch bei Regen.

Am 28 und 29 November verkauften wir, wie seit vielen Jahren, Waffeln und Getränke auf dem Adventsmarkt auf der Kircheninsel für soziale Zwecke.

Am 06.12. kam der Nikolaus mit dem Schiff nach Heiligenhafen, den wir dann auch mit Fackeln vom Schiff abholten. Unsere Kleinen wurden hier als Wichtel tätig und unterstützten den Nikolaus.

Am 12. Dezember holten wir den Weihnachtsmann mit Zwergen und Fackelträgern vom Hafen ab und begleiteten ihn zum Markt. Währenddessen besuchte der Jugendausschuss die Seniorenweihnachtsfeier der aktiven Wehr.

Am 13. Dezember verbrachten wir unsere alljährliche Weihnachtfeier diesmal in unserem Feuerwehrhaus, wo wir bei Popcorn, Süßigkeiten und Getränken Jahresrückblicke der Jugendfeuerwehr, der Einsatzabteilung und einen Film ansahen. Abschließend gab es die vom Bürgermeister versprochene Currywurst in Form eines Buffets im Restaurant Kamino

Wir können zufrieden und mit Erfolg auf das Jahr 2015 zurückblicken.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.